

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Isabell Zacharias, Hans-Ulrich Pfaffmann, Christa Naaß, Dr. Thomas Beyer, Susann Biedefeld, Dr. Linus Förster, Martin Güll, Maria Noichl, Markus Rinderspacher, Bernhard Roos, Helga Schmitt-Bussinger, Christa Steiger, Reinhold Strobl, Angelika Weikert, Dr. Paul Wengert, Hans Joachim Werner, Johanna Werner-Muggendorfer SPD**

**Haushaltsplan 2013/2014;
hier: Institutionelle Förderung der IG-InitiativGruppe - Interkulturelle
Begegnung und Bildung e.V.
(Kap. 10 50 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Kap. 10 50 (Integration von Zuwanderern (Aussiedler, Jüdische Emigranten, Ausländer)) wird ein neuer Tit. für die dauerhafte institutionelle Förderung der IG-InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. mit Mitteln in Höhe von 242,5 Tsd. Euro pro Haushaltsjahr ausgebracht.

Begründung:

Die IG engagiert sich im Bereich der Integrationsleistungen durch Stärkung des Bürgerengagements und Migrantenorganisationen. Beim ehrenamtlichen Engagement sind dabei die Förderung der kindlichen Erstsprache, die Hausaufgaben- und Lernhilfen, die Berufsbegleitung und Berufshinführung für Jugendliche, die Berufsqualifizierung und Begleitung der sozialen und beruflichen Integration für Erwachsene sowie die sprachliche Qualifizierung für alle genannten Zielgruppen von entscheidender Bedeutung. Die Migrantenorganisationen leisten zudem einen wesentlichen Beitrag als Brücke zwischen den Communities und den gesellschaftlichen Regeleinrichtungen.

Zur Organisation dieser spezifischen Freiwilligenagentur (Bürgerengagement für Integration: Werbung, Anleitung, Fortbildung und Begleitung der Ehrenamtlichen) und der Begleitung der Migrantenorganisationen bedarf es jährlich vier Halbtagesstellen (131,0 Tsd. Euro), Mitarbeiterpauschalen in Höhe von 37,5 Tsd. Euro, Raumkosten an Wochenenden in Höhe von 25,0 Tsd. Euro sowie Material- und Maßnahmenkosten in Höhe von 28,0 Tsd. Euro und Verwaltungskosten in Höhe von 21,0 Tsd. Euro. Dies entspricht der Gesamtsumme von 242,5 Tsd. Euro.

Bislang wird die IG-InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. vom Land Bayern lediglich mit Projektmitteln gefördert, was eine verlässliche und kontinuierliche Integrationsarbeit unnötig erschwert.